

Besuch des CDU-Teams im Alexanderstift

Auch in unserer Stadt erfordert die demographische Entwicklung von der Politik, dass sie sich in Zukunft mehr mit den Bedürfnissen älterer und pflegebedürftiger Menschen auseinandersetzen muss.

Deshalb besuchten das CDU-Team und der Bürgermeisterkandidat Willi Möser am Mittwoch vergangener Woche das Alexanderstift in Wildeshausen, um sich über das Evangelische Altenzentrum sowie die neu errichtete Tagespflege (Eröffnung im August 2006) zu unterrichten. Die Heimleiterin, Frau Hilke Wulf, sowie die Pflegedienstleiterin, Frau Petra Ehrhardt, berichteten ausführlich über die Arbeit im Altenzentrum und die kommende Tagespflege. Beide Einrichtungen gehören der Diakonie im Oldenburger Land an. Ein Rundgang durch das zentral gelegene Altenzentrum und die gegenüberliegende Tagespflege schloss sich an. Anschließende Fragen wurden kompetent beantwortet.

Die Entwicklung des Alexanderstiftes vom ehemaligen Krankenhaus zum heutigen Altenzentrum wurde allen Besuchern eindrucksvoll dokumentiert. Die angebotenen Dienstleistungen werden aus einem christlichen Grundverständnis heraus angeboten. Gleichzeitig wird auf eine hohe Qualifikation der Mitarbeiter geachtet.

Neben den zahlreichen Pflegeplätzen und Altenwohnungen bietet das Alexanderstift auch eine Tagesbegegnungsstätte, einen Besuchsdienst, einen offenen Mittagstisch, einen Frisör und einen Platz für Kurzzeitpflege. Eine Fülle von geselligen Angeboten bieten den Bewohnern Abwechslung im Alltag. Gerade in diesem Bereich wird viel ehrenamtliche Unterstützung geleistet.

Die Fraktionsvorsitzende Karin von Elbwart zeigte sich besonders beeindruckt von der wohnlichen Atmosphäre im Alexanderstift. In den vier verschiedenen Wohnbereichen laden gemütliche Ecken zum Verweilen ein. Ein gut ausgebildetes Team hilft den Bewohnerinnen und Bewohnern sich ein hohes Maß an Selbstständigkeit zu bewahren.

Als neues Angebot wird zur Zeit auf der gegenüberliegenden Seite des Alexanderstiftes eine Tagespflege als teilstationäre Pflegeeinrichtung eingerichtet. Die Umbauten sind abgeschlossen, an der Inneneinrichtung wird noch gearbeitet. Hier entsteht ein Treffpunkt für 12 Tagesgäste, jeweils für fünf Tage die Woche. Entsprechend ihrer jeweiligen Pflegestufe können Menschen jeden Alters in diese Einrichtung kommen. Dies wird oft dann notwendig sein, wenn die Unterstützung durch Angehörige oder ambulante Dienste nicht mehr ausreicht. Das CDU-Team ist überzeugt, dass dieses zusätzliche Pflegeangebot sich für viele Familien und Bedürftige als hilfreiches Angebot erweisen wird.

Karin von Elbwart
(Fraktionsvorsitzende)